



Bedieneinheit

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	2	Temperaturen und Sensoren	19
Sicherheit	3	Anzeige der Temperaturdaten	19
Installation	3	Anzeige der Temperaturstatistiken	19
Garantie	3	Statistiken der relativen Luftfeuchtigkeit und der Kohlendioxid- und VOC-Konzentrationen	20
Verwendungszweck	3	Anzeige der relativen Luftfeuchtigkeit und der Kohlendioxid- und VOC-Konzentrationen, die die Sensoren gemessen haben	20
Entsorgung des Lüftungsgeräts	4	Einstellungen	21
In der Anleitung verwendete Sicherheitszeichen	4	Filtereinstellungen	21
Kompatibilität der Bedieneinheit MV C 80	4	Einstellung des Erinnerungsintervalls für den Filterwechsel	21
Systembeschreibung	5	Erinnerung an den Filterwechsel einstellen	21
Steuerungsmöglichkeiten	5	Einstellung des automatischen Reset-Intervalls für Filterwechsel	22
Regulierungsoptionen des Lüftungsgeräts	5	Einstellen des Datums, wann die Filter zuletzt gewechselt wurden	22
Verbinden des Lüftungsgeräts mit dem Cloud-Dienst	6	Wartungsanzeige für den Filterwechsel	22
Schaltflächen der Bedieneinheit	7	Display-Einstellungen	23
Gerät starten und ausschalten	8	Ruhezeit einstellen	23
Software des Geräts	8	Einstellung der Helligkeit	23
Starten des Geräts	8	Sprache der Benutzeroberfläche auswählen	23
Gerät ausschalten	8	Zeit und Datum	23
INBETRIEBNAHME	9	Zeit und Datum des Systems einstellen	23
Inbetriebnahme-Einstellungen	9	Zeit einstellen	24
Sprache auswählen	9	Auswahl der 24- oder 12-Stunden-Anzeige	24
Zeit einstellen	9	Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit	24
24- oder 12-Stunden-Anzeige einstellen	9	Datum einstellen	24
Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit	9	Wochenprogramm	25
Datum einstellen	10	Wochenprogramm einstellen und bearbeiten	25
Benutzerebene	10	Wochenprogramm einschalten	26
Sperrcode	10	Wochenprogramm ausschalten	26
Kindersicherung	11	Einstellungen des Wochenprogramms löschen	26
Ventilator-Grundeinstellungen	11	Beispiel für das Erstellen eines Wochenprogramms	27
Zuluft-/Abluftverhältnis einstellen	11	Gerät ausschalten	27
Einstellungen - Abtauverfahren (Informationen für den Fachbetrieb)	12	4-Stufen-Schalter MV C09 / MV C10	28
Lüftungsmodi	13	Verwendungszweck	28
Vier Modi für das Lüftungsgerät	13	Montage und Anschluss des 4-Stufen-Schalters	28
Anwesend	13	4-STUFEN-SCHALTER	29
Abwesend	13	Konfiguration des 4-Stufen-Schalters - nach der Inbetriebnahme	29
Stoßlüftung	13	Störungsbeseitigung	30
Benutzermodus	13	Menü-Ebenen	31
VERWENDUNG DES GERÄTS	14		
Symbole der Lüftungsmodi	14		
Einstellungen der Lüftungsmodi	15		
Anwesenheitsmodus und Abwesenheitsmodus	15		
Stoßlüftungsmodus	15		
Benutzermodus	16		
Einrichtung fertigstellen	17		
Modus ändern	17		
Informationen zu den Modi „Anwesend“, „Abwesend“ und „Stoßlüftung“	17		
Informationen zum „Benutzermodus“ anzeigen	18		
Einstellungen des Lüftungsmodus	18		
Timer-Funktionen im Benutzermodus und im Stoßlüftungsmodus	19		

**HINWEIS**

Sie können Ihr Vallox MV Lüftungsgerät beim Cloud-Dienst „MyVallox Cloud“ registrieren und sich auf www.myvallox.com in Ihrem MyVallox-Account einloggen.

SICHERHEIT

Für eine sichere und ordnungsgemäße Verwendung müssen die grundlegenden Sicherheitsvorschriften und der Verwendungszweck des Lüftungssystems bekannt sein. Lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie das Lüftungsgerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie dieses Handbuch zum späteren Nachschlagen auf. Falls es Ihnen abhanden kommt, können Sie es von unserer Website herunterladen.

Dieses Benutzerhandbuch enthält alle notwendigen Informationen, um das Lüftungsgerät sicher zu betreiben. Sein Inhalt muss von allen Personen beachtet werden, die das Lüftungssystem bedienen und warten. Außerdem sind alle lokalen Unfallschutzvorschriften zu beachten.

Installation

Installation und Inbetriebnahme dürfen nur von qualifizierten Fachkräften ausgeführt werden. Elektrische Installationen und Anschlüsse dürfen nur von Elektrikern und gemäß den lokalen Vorschriften ausgeführt werden.

GARANTIE

Garantie- und Haftungsansprüche sind ausgeschlossen, wenn sie folgende Ursachen haben:

- Unsachgemäße Verwendung des Lüftungssystems oder der Bedieneinheit
- Falsche oder unsachgemäße Montage, Inbetriebnahme oder Verwendung
- Nichtbeachtung der Anweisungen für Transport, Montage, Betrieb oder Wartung
- Bauliche oder elektronische Modifikationen oder Änderung der Software

VERWENDUNGSZWECK

Alle Vallox Lüftungsgeräte wurden entwickelt, um für eine angemessene und kontinuierliche Belüftung von Wohngebäuden bzw. Etagenwohnungen zu sorgen, so dass keine Gefährdung der Gesundheit besteht und die Bausubstanz in einem guten Zustand gehalten wird. Die Bedieneinheit „MV C80“ ist nur für die Steuerung der Lüftungsgeräte ValloMulti "MV" und ValloPlus "MV" vorgesehen.



WICHTIG

Zur Sicherung einer gesunden Raumluft und zur Erhaltung einer guten Bausubstanz der Wohnung sollten Sie für eine ständige Lüftung sorgen. Auch bei längerer Abwesenheit (Ferien/Urlaub) sollten Sie die Lüftungsanlage nicht ausschalten, da sonst die Raumluft stickig wird und die Gefahr von Schimmelbildung entsteht. In der Heizperiode kann bei unzureichender Lüftung die Luftfeuchtigkeit auch in den Luftkanälen und in der Bausubstanz kondensieren und somit Feuchteschäden verursachen.

Das Lüftungsgerät darf nicht als Bautrockner verwendet werden!



HINWEIS

Bei Bedarf finden Sie weitere Informationen auf www.vallox.de



WARNUNG

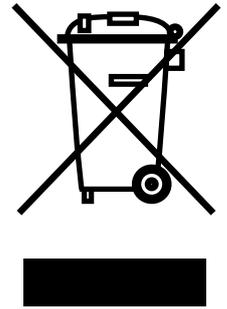
Das Gerät ist nicht für Kinder unter 8 Jahren oder für Personen geeignet, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit bzw. Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen.

Diese Personen können das Gerät unter Aufsicht verwenden oder indem Sie die Anweisungen einer für ihre Sicherheit zuständigen Person befolgen.

Kinder müssen beaufsichtigt werden und dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

ENTSORGUNG DES LÜFTUNGSGERÄTS

Entsorgen Sie keine Elektro-Geräte mit dem Hausmüll. Befolgen Sie die Gesetze und Vorschriften vor Ort zur sicheren und ökologischen Entsorgung des Gerätes.



IN DER ANLEITUNG VERWENDETE SICHERHEITSSZEICHEN



GEFAHR
Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führt.



WARNUNG
Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT
Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.



WICHTIG
Weist auf eine Gefahr hin, die bei Nichtbeachtung zu Sachschaden oder Datenverlust führen kann.



HINWEIS
Weist auf wichtige Produktdaten hin.



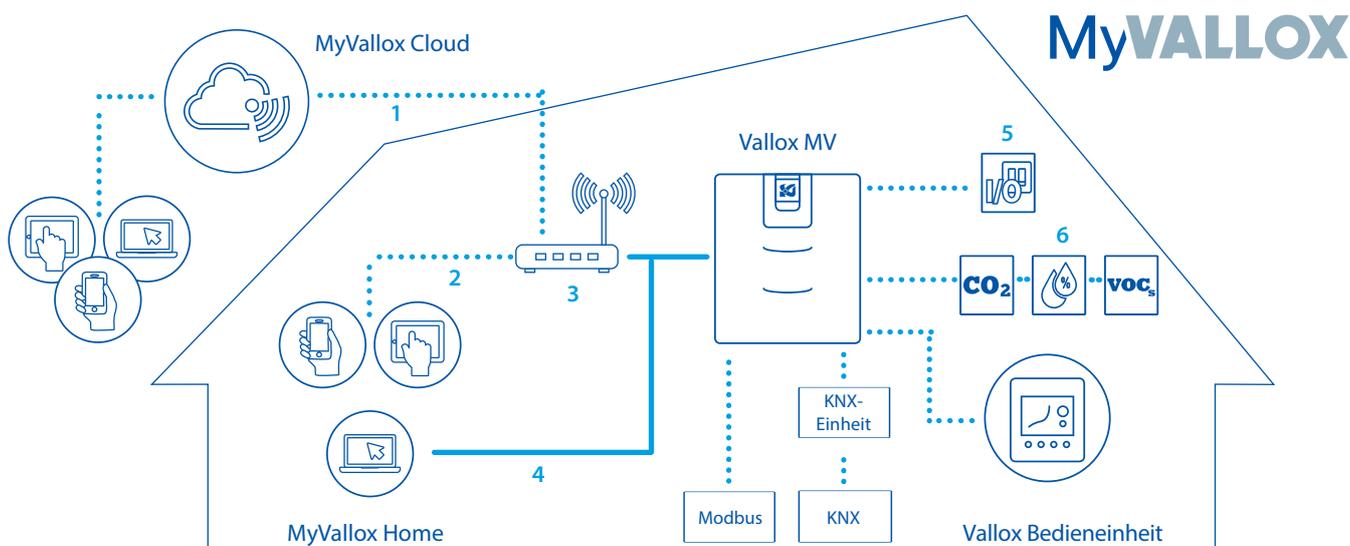
TIPP
Stellt zusätzliche Informationen über die Anwendung des Produkts und seine Vorteile bereit.

KOMPATIBILITÄT DER BEDIENEINHEIT MV C 80

Die Bedieneinheit ist mit allen MyVallox-Lüftungsgeräten kompatibel.

SYSTEMBESCHREIBUNG

1. Internet
2. WLAN
3. Router
4. WLAN/LAN
5. Zusatzschalter
6. Sensoren



STEUERUNGSMÖGLICHKEITEN

Regulierungsoptionen des Lüftungsgerätes

Sie können den Betrieb des Vallox-Lüftungsgeräts auf folgende Arten steuern:

- über eine im Gebäude installierte Bedieneinheit
- über die lokale MyVallox Home-Netzwerkverbindung und die MyVallox Home/Cloud-Benutzerschnittstelle
- Über den Cloud-Dienst „MyVallox Cloud“ und die MyVallox Home/Cloud-Benutzerschnittstelle
- über eine Gebäudeleittechnik oder eine Gebäudeautomation, indem Spannungssignale oder Modbus-Meldungen verwendet werden.

Zusätzlich zu den integrierten Kohlendioxid- und Feuchtesensoren kann die Lüftung auch mithilfe optionaler Außensensoren für Kohlendioxid, VOC und Luftfeuchtigkeit automatisch angepasst werden. Kommen diese zum Einsatz, kann die Lüftung optimal und besonders energieeffizient betrieben werden, selbst wenn die Räume nicht bewohnt werden.

Durch die Verwendung des Wochenprogramms können Sie genau die richtige Lüftung für Ihre persönlichen Lebensgewohnheiten einstellen.



HINWEIS

Anleitungen für MyVallox Cloud/Home sind unter vallox.techmanuals.info/ValloxMV/GER/help/webhelp zu finden.

VERBINDEN DES LÜFTUNGSGERÄTES MIT DEM CLOUD-DIENST

Das Lüftungsgerät kann mit dem Cloud-Dienst „MyVallox Cloud“ verbunden werden. Mit dem Cloud-Dienst können Sie die Lüftung auch fernsteuern, indem Sie z. B. einen Computer, ein Smartphone oder Tablet verwenden. Auch die Software des Gerätes wird automatisch über den Cloud-Dienst aktualisiert. Um sich mit dem Cloud-Dienst zu verbinden, muss das Lüftungsgerät an ein Netzwerk (Local Area Network) mit Internetzugriff angeschlossen und beim Cloud-Dienst registriert sein. Gleichzeitig erstellen Sie für sich selbst einen MyVallox Cloud-Account. Lesen Sie mehr über den Dienst auf www.myvallox.com.

So wird das Lüftungsgerät im MyVallox Cloud-Dienst registriert:

1. Schließen Sie ein Ende des Netzkabels am grauen Anschluss des Vallox Lüftungsgerätes an und das andere Ende am Router.
2. Öffnen Sie die Netzwerkeinstellungen auf dem Computer durch die Auswahl von **Start → Mein Computer → Netzwerk**. Das Computer-Symbol mit dem Text Vallox und einer Reihe von Zahlen wird angezeigt. Öffnen Sie die MyVallox Home-Benutzeroberfläche durch Doppelklick auf das Symbol. Die MyVallox Home-Benutzeroberfläche wird angezeigt.

ODER

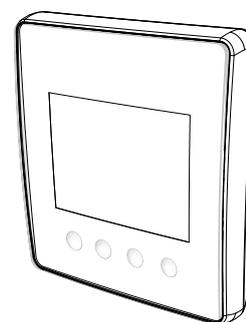
Wählen Sie auf der Bedieneinheit MV C 80 **Service-Menü → Diagnoseanzeige → IP-Adresse**. Geben Sie die IP-Adresse ein und drücken Sie **Enter**. Die MyVallox Home-Benutzeroberfläche wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Spezielle Funktionen** aus.
4. Der Bereich MyVallox Cloud öffnet sich und Sie können sehen, ob sie im Cloud-Dienst eingeloggt sind.
5. Wählen Sie **Verbinden** aus.
6. Die Seite für die Registrierung im Cloud-Dienst „MyVallox Cloud“ wird aufgerufen. In das Feld wird automatisch eine eindeutige Kennnummer des Lüftungsgerätes eingetragen.
7. Geben Sie im Formular die folgenden Daten ein:
 - **Name des Lüftungsgerätes** — Geben Sie in diesem Feld den Namen Ihrer Wahl für das Lüftungsgerät ein.
 - **Sprache** — Wählen Sie im Drop-Down-Menü die gewünschte Sprache aus:
 - **Land** — Wählen Sie im Drop-Down-Menü das gewünschte Land aus:
 - **Benutzernamen festlegen** — Geben Sie in diesem Feld den Benutzernamen Ihrer Wahl ein.
 - **E-Mail-Adresse** — Geben Sie in diesem Feld die E-Mail-Adresse Ihrer Wahl ein.
 - **Kennwort** — Geben Sie in diesem Feld das Kennwort Ihrer Wahl ein.
 - **Kennwort erneut eingeben** — Geben Sie Ihr Kennwort in dieses Feld erneut ein.
8. Wählen Sie das Kästchen **Newsletter bestellen** aus, wenn Sie Neuigkeiten zu Ihrem Lüftungsgerät erhalten möchten.
9. Lesen Sie die Nutzungsbedingungen und wählen Sie **Ich habe die Nutzungsbedingungen des Cloud-Dienstes „MyVallox Cloud“ gelesen und bin damit einverstanden**. Um die Dienste zu nutzen, muss der Benutzer die Nutzungsbedingungen des Dienstes akzeptiert haben.
10. Wählen Sie **Einen MyVallox Cloud-Account erstellen**. Das Lüftungsgerät erstellt einen eindeutigen Identifizierungscode und schickt ihn an den Dienst. Der Dienst erinnert sich an das Gerät, wenn Sie sich das nächste Mal in den Cloud-Dienst einloggen.
11. An Ihre E-Mail-Adresse wird eine Bestätigungsmeldung geschickt. Klicken Sie auf den Link in der Mitteilung, um Ihre E-Mail-Adresse zu bestätigen und um sich zum ersten Mal in den Cloud-Dienst einzuloggen.
12. Sobald Sie eingeloggt sind, öffnet sich der Cloud-Dienst „MyVallox Cloud“ und die Hauptseite des MyVallox Cloud-Accounts wird in Ihrem Browser angezeigt.

SCHALTFLÄCHEN DER BEDIENEINHEIT

SCHALTFLÄCHE	BESCHREIBUNG
	Modus wechseln Diese Taste ändert den verwendeten Lüftungsmodus oder Betriebszustand.
	Modusinformationen Mit dieser Taste können Sie die Daten des derzeit aktiven Profils anzeigen.
°C	Temperatur Diese Taste zeigt Informationen zu Temperatur und Sensoren an.
	Einstellungen Diese Taste öffnet das Einstellungs Menü.
	Zurück Mit dieser Taste gehen Sie im Menü zurück.
	Pfeil nach links -Taste Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach links.
	Pfeil nach rechts -Taste Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach rechts.
	OK Mit dieser Taste bestätigen Sie die ausgewählte Option.
	Abbrechen Mit dieser Taste brechen Sie die Auswahl ab.
	Auswählen Mit dieser Taste wählen Sie die gewünschte Option aus.
	Bearbeiten Mit dieser Taste können Sie Einstellungen bearbeiten.
	Plus Mit dieser Taste können Sie: <ul style="list-style-type: none"> • Den Wert der ausgewählten Einstellung erhöhen • Zum nächsten Menüeintrag gelangen • In den Grafiken für Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Kohlendioxid oder VOC von der Tagesansicht zur Wochenansicht wechseln.
	Minus Mit dieser Taste können Sie: <ul style="list-style-type: none"> • Den Wert der ausgewählten Einstellung verringern • Zum vorherigen Menüeintrag zurückkehren • In den Grafiken für Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Kohlendioxid oder VOC von der Wochenansicht zur Tagesansicht wechseln.
	Pfeil nach oben Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach oben.
	Pfeil nach unten Mit dieser Taste gehen Sie im Menü nach unten.
	Statistik Diese Taste öffnet die Grafiken für Temperatur, relative Luftfeuchtigkeit, Kohlendioxid oder VOC (1 Tag/ Woche).
	Dieses Symbol zeigt an, wenn die Funktion auf Ihrer Benutzerebene deaktiviert ist.

MyVALLOX
MV C80



HINWEIS

Die Bedieneinheit MV C 80 hat die folgenden Schaltflächen, siehe dazu untenstehende Tabelle. Sie können die Schaltflächen der grafischen Benutzeroberfläche mithilfe der Tasten unterhalb der Bedieneinheit betätigen. Die Bedieneinheit hat keinen Touchscreen.

GERÄT STARTEN UND AUSSCHALTEN

Software des Gerätes

Wir empfehlen, immer die neueste Software-Version zu verwenden. Prüfen und downloaden Sie die neueste Version auf <http://www.cloud.vallox.com> entweder vor oder unmittelbar nach der Inbetriebnahme.

Die aktuelle Software-Version des Lüftungsgerätes wird in der Steuerungseinheit angezeigt, wenn die Einheit an das Stromnetz angeschlossen ist, oder wenn sie auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wird. Alternativ dazu kann die aktuelle Softwareversion in der Anzeige der **Gerätedaten** im Wartungsmenü geprüft werden.

Die Software des Gerätes aktualisieren

1. Das Lüftungsgerät vom Stromnetz trennen oder Sicherung abschalten.
2. Computer mit einem USB Micro-B-Stecker an die Bedieneinheit des Lüftungsgerätes anschließen.
3. Das Lüftungsgerät starten. Auf dem Display der Bedieneinheit erscheint ein USB-Zeichen. Die Bedieneinheit des Lüftungsgerätes kann nicht verwendet werden, wenn sie an den Computer angeschlossen ist.
4. Die heruntergeladene Update-Datei auf das Lüftungsgerät kopieren. Heruntergeladene Update-Datei HSWUPD.BIN (Bitte beachten! Der Dateiname darf nicht geändert werden!) ins Stammverzeichnis der Bedieneinheit kopieren (die Bedieneinheit wird auf dem Computer als Massenspeicher oder Wechseldatenträger angezeigt). Nachdem die Datei auf die Bedieneinheit hochgeladen wurde, USB-Kabel entfernen. Die Bedieneinheit braucht danach eine Weile, um das Update zu laden. Sie beginnt nun damit, die Update-Datei auf das Motherboard zu laden. Dies kann mehrere Stunden dauern. Die Bedieneinheit bleibt währenddessen eingeschaltet, wir empfehlen aber, sie in dieser Zeit nicht zu benutzen. Ist die Aktualisierung beendet, wird das Gerät automatisch neu gestartet.

Starten des Geräts

Um das Lüftungsgerät zum ersten Mal oder nach einer Wartungsmaßnahme zu starten, schließen Sie es zuerst an das Stromnetz an. Dadurch wird das Gerät gestartet.

Wurde das Gerät über die Bedieneinheit ausgeschaltet (siehe „Gerät ausschalten“), können Sie es durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Bedieneinheit starten.

Gerät ausschalten

Entsorgung:

1. Wählen Sie mit den Pfeiltasten **Gerät ausschalten**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie **OK**, um die Auswahl zu bestätigen. Das Lüftungsgerät ist nun ausgeschaltet.



WICHTIG
Wir empfehlen, das Lüftungsgerät kontinuierlich laufen zu lassen.

INBETRIEBNAHME-EINSTELLUNGEN

Folgende Einstellungen werden während der Einrichtung des Lüftungssystems vorgenommen:

- Sprache der Benutzeroberfläche
- Zeit und Datum
- System-Administrator oder Sperr-Code
- Kindersicherung, wenn aktiviert
- Ventilator-Einstellungen
- Moduseinstellungen, z. B. Temperatur

Der qualifizierte Lüftungsinstallateur muss die Lüftereinstellungen nach dem Lüftungsplan vornehmen. Ändern Sie diese Einstellungen nicht.

1. Schalten Sie das Lüftungsgerät ein.
2. Wenn das Gerät zum ersten Mal gestartet wird, öffnet sich in der Anzeige der Bedieneinheit das Sprachen-Menü.

Sprache auswählen

1. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die gewünschte Sprache auszuwählen.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Die Sprache ist jetzt eingestellt, und die Bedieneinheit geht weiter zu den Zeiteinstellungen.

Zeit einstellen

1. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** die Stunden ein.
2. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
3. Stellen Sie mit den **Plus** und **Minus** die Minuten ein.
4. Die Zeit ist nun eingestellt.
5. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.

24- oder 12-Stunden-Anzeige einstellen

Standardmäßig verwendet das System die 24-Stunden-Anzeige.

Die 12-Stunden-Anzeige verwenden:

1. Drücken Sie die **Pfeil nach unten**-Taste. Die Einstellung 24 h wird geändert auf **Aus**.
2. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.

Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit

Standardmäßig ist die automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit aktiviert.

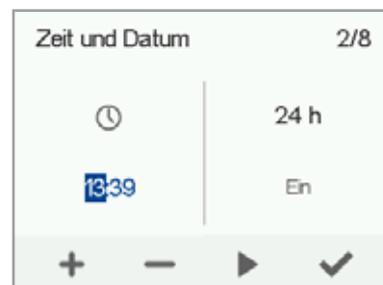
Die Sommer-/Winterzeit manuell einstellen:

1. Drücken Sie die **Pfeil nach unten**-Taste. Die Einstellung **Sommerzeit** wird geändert auf **Aus**.
2. Die Sommer-/Winterzeit-Einstellung kann nun manuell vorgenommen werden.
3. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.



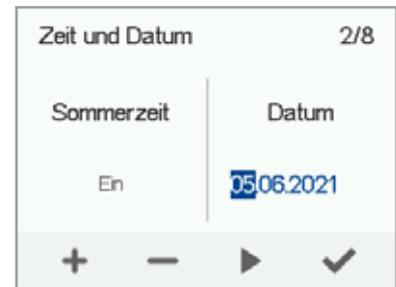
TIPP

Die Bedieneinheit MV C 80 wechselt automatisch in den Ruhe-Modus, wenn die dafür in den Display-Einstellungen festgelegte Zeit verstrichen ist. Sie können die Bedieneinheit durch Drücken einer beliebigen Taste wieder einschalten.



Datum einstellen

1. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Datum ein.
2. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
3. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** den Monat ein.
4. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
5. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Jahr ein.
6. Drücken Sie **OK**.
7. Das Datum ist nun eingestellt.



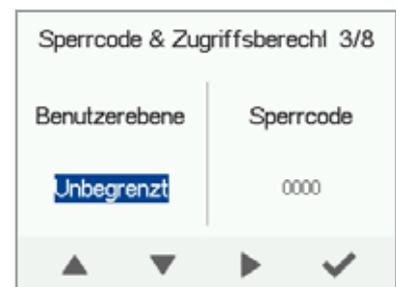
TIPP

Mit der **Pfeil nach rechts**-Taste können Sie durch die **Zeit und Datum**-Einstellungen navigieren.

Benutzerebene

Es gibt drei Benutzerebenen:

- **Erweitert** - Der Benutzer hat vollen Zugriff auf alle Geräteeinstellungen.
- **Normal** - Der Benutzer kann die Daten des Lüftungsgeräts ansehen und einige Einstellungen ändern.
- **Eingeschränkt** - Der Benutzer kann den Lüftungsmodus wechseln und Gerätedaten ansehen.



Weitere Informationen zu Benutzerebenen finden Sie in Kapitel 9, Übersicht der Benutzerebenen.

1. Stellen Sie die Benutzerebene mit den **Pfeiltasten** ein.
2. Die Benutzerebene ist nun eingestellt.

Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.

Notieren Sie den neuen Sperrcode hier:

Sperrcode



HINWEIS

Der Standard-Sperrcode lautet **0000**, d. h. die Anfrage ist ausgeschaltet.

1. Der Sperrcode wird durch Drücken der Taste **Bearbeiten** eingestellt.
2. Stellen Sie mit **Pfeiltasten** die erste Ziffer des Sperrcodes ein. Mit der **Pfeil nach rechts**-Taste gelangen Sie zur nächsten Ziffer.
3. Stellen Sie die verbleibenden Ziffern des Sperrcodes auf die gleiche Weise ein.
4. Wählen Sie **OK**.
5. Der Sperrcode ist nun eingestellt.



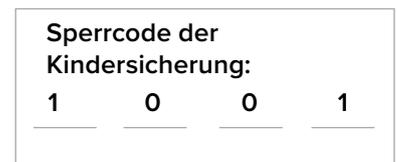
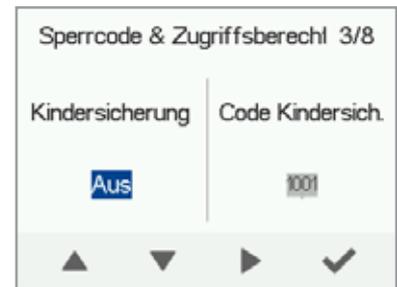
Kindersicherung

Die Kindersicherung sperrt die Anzeige der Bedieneinheit so, dass niemand das Lüftungsgerät durch zufälliges Drücken der Tasten auf der Bedieneinheit beschädigen oder verstellen kann.

1. Standardmäßig ist die Kindersicherung deaktiviert. Sie können die Kindersicherung mit den **Pfeiltasten** aktivieren.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Die Kindersicherung ist nun eingestellt.

TIPP
Sie können durch den **Sperrcode und die Zugriffsrechte navigieren**, indem Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste drücken.

HINWEIS
Der Zugangscode der Kindersicherung kann nicht geändert werden. Der Zugangscode ist immer **1001**.



Ventilator-Grundeinstellungen

WICHTIG
Stellen Sie die Luftströme gemäß den im Lüfterplan angegebenen Werten ein. Es wird empfohlen, die Luftströme so einzustellen, dass Sie die Luftströme an den Ventilen nicht drosseln müssen. Dies ist die energieeffizienteste Konfiguration.

Stellen Sie zuerst beide Werte so nahe wie möglich am Idealwert ein, indem Sie sich an den Zu- und Abluft-Ventilator Kennlinien orientieren. Ist das Verhältnis zwischen den Luftströmen anfangs sehr hoch, muss das Lüftungsgerät möglicherweise zusätzliche Abtauzyklen bei Temperaturen unter Null durchführen. Dies erschwert die Einstellung der Luftströme. Prüfen Sie die Luftströme, indem Sie diese an den Ventilen messen, und führen Sie bei Bedarf eine Feinabstimmung der prozentualen Werte durch.

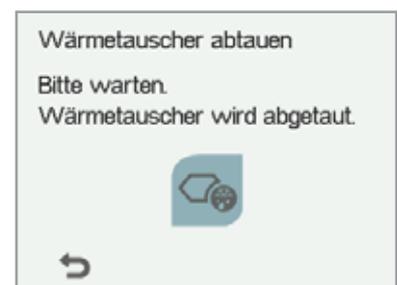
HINWEIS
Ist die Außenluft extrem kalt (unter -10°C bei einem Aluminiumwärmetauscher oder unter -3°C bei einem Kunststoffwärmetauscher), muss das Lüftungsgerät den Wärmetauscher möglicherweise abtauen. Wenn dies geschieht, wird das **Abtauen**-Symbol auf der Bedieneinheit angezeigt. Die Luftströme können während des Abtauvorgangs nicht eingestellt werden.



WICHTIG
Der Lüftungstechniker hat die Zu- und Ablufteinstellungen während der Einregulierung des Vallox-Lüftungsgeräts vorgenommen. Diese Einstellungen sollten nur geändert werden, wenn das Lüftungsgerät neu konfiguriert wird, zu keinem anderen Zeitpunkt. Eine Änderung der Lüftereinstellungen, wodurch Überdruck erzeugt wird, kann zu Schäden an der Bausubstanz führen.

Zuluft-/Abluftverhältnis einstellen

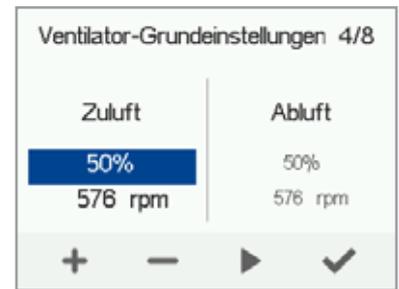
1. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Zuluftventilatorleistung als Prozentsatz der maximalen Leistungsstufe einzustellen. Die Ventilatorleistung (rpm) ändert sich entsprechend.
2. Messen und stellen Sie die maximalen Zuluftströme von den Ventilen ein.
3. Drücken Sie auf die **Pfeil nach rechts**-Taste.



4. Stellen Sie die Abluftventilatorleistung als Prozentsatz der maximalen Leistungsstufe mit **Plus** und **Minus** ein. Die Ventilatorleistung (rpm) ändert sich entsprechend. Messen und stellen Sie die Abluftströme von den Ventilen ein.
5. Drücken Sie **OK**. Die Einstellungen der Zu- und Abluftströme ist jetzt abgeschlossen.
6. Protokollieren Sie die eingestellten Prozentsätze, damit die Werte ggf. wiederhergestellt werden können. Ändern Sie nicht das Verhältnis zwischen den Zu- und Abluftventilatorleistungen, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind. Das gleiche Verhältnis wird auch im Abwesenheits- und Stoßlüftungsmodus verwendet.

TIPP
Mit der **Pfeil nach rechts-Taste** können Sie durch die **Ventilator-Grundeinstellungen** navigieren.

HINWEIS
Wurde das Lüftungsgerät vor der Regulierung des Luftstroms in Betrieb genommen, muss dieser über das Menü zur Luftmengenregulierung gemessen werden (siehe „Einstellungen speichern und zurückstellen“). Dadurch sind die Geräteeinstellungen optimal für die Regelung der Luftströme eingestellt.



Einstellungen - Abtauverfahren (Informationen für den Fachbetrieb)

Wärmetauscher können bei niedrigen Temperaturen vereisen. Dies ist nicht nur abhängig von der Außenlufttemperatur, sondern auch von der Fortlufttemperatur und deren Luftfeuchtigkeit. Die Vereisung tritt mit einem Kunststoffwärmetauscher i. d. R. bei Außenlufttemperaturen unter -3 °C auf. Um die Funktion des Lüftungsgerätes sicherzustellen, muss über ein geeignetes Abtauverfahren ein komplettes Vereisen des Wärmetauschers vermieden werden.

WICHTIG
Durch falsche Einstellungen kann der Wärmetauscher beschädigt werden. Verändern Sie die Einstellungen nur, wenn Probleme mit Vereisung auftreten und wenn Sie mit den Auswirkungen der Einstellung vertraut sind.

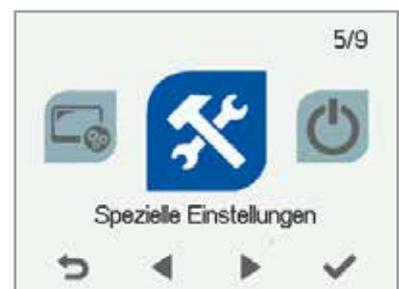
Web-Interface: **Spezielle Einstellungen | Sensor-Einstellungen > Abtau-Einstellungen**

MV C80: **Spezielle Einstellungen > Sensor-Einstellungen**

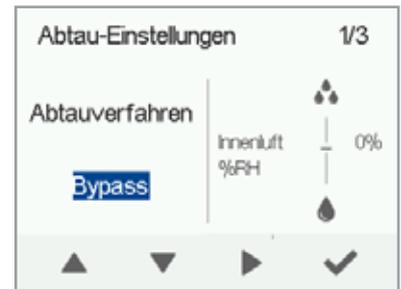
MV C80: **Spezielle Einstellungen > Abtau-Einstellungen**

Der Frostschutz kann über folgende Parameter eingestellt werden:

- **Bypass:** Die Steuerung setzt die neue Frostschutzstrategie (NFS) ein. Bei Vereisungsgefahr öffnet der Bypass und der Wärmetauscher wird über die warme Abluft erwärmt. Für dieses Verfahren muss ein Nachheizregister verbaut sein, welches die Zuluft vorwärmt.



- **Vent. anhalten:** Die Steuerung setzt die traditionelle Frostschutzstrategie ein. Bei Vereisungsgefahr wird der Zuluftventilator getaktet.
- **Feuchtigkeit % bzw. Innen %RH:** Werkseinstellung ist 0%; dies ist für die meisten Anlagen der optimale Wert. Falls Probleme mit Vereisung auftreten (z. B. bei hoher Luftfeuchtigkeit in der Abluft), kann dieser Wert erhöht werden. Verändern Sie den Wert zunächst in 10%-Schritten und beobachten Sie das Verhalten über mehrere Tage. Falls keine Vereisung am Wärmetauscher vorkommt und die Abtauperioden zu oft auftreten oder die Luftfeuchtigkeit der Abluft sehr niedrig ist, kann dieser Wert verringert werden.
- **Außenluft °C bzw. Außen °C:** Diese Einstellung wird wirksam, wenn die Außentemperatur ca. -15 °C beträgt. Beachten Sie dass die Einstellung in Prozent erfolgt. Bei hohen Werten erlaubt die Steuerung eher ein Vereisen, bei niedrigen Werten wird das Abtauen aktiviert. Verändern Sie diese Einstellung nur, wenn Probleme mit Vereisung auftreten.



HINWEIS
Beachten Sie bei Kunststoffwärmetauschern: Bei Vereisung möglichst nur den Wert für **Feuchtigkeit %** anpassen. Die Einstellung für **Außenluft °C** vorsichtig anwenden, da Kunststoffwärmetauscher leicht vereisen.

LÜFTUNGSMODI

Vier Modi für das Lüftungsgerät



Anwesend

Verwenden Sie diesen Lüftungsmodus, wenn die Wohnung oder das Gebäude bewohnt werden.



Abwesend

Verwenden Sie diesen Lüftungsmodus, wenn die Wohnung oder das Gebäude nicht bewohnt werden, zum Beispiel während des Urlaubs oder bei längerer Abwesenheit.



Stoßlüftung

Verwenden Sie diesen Lüftungsmodus, um die Belüftungsrate zu erhöhen, zum Beispiel, wenn sich mehr Menschen als sonst in der Wohnung oder im Haus befinden.



Benutzermodus

Verwenden Sie diesen Lüftungsmodus, wenn Sie z. B. ein Feuer im Kamin machen. Der Modus wird vorwiegend verwendet, um einen vorübergehenden Überdruck in der Wohnung zu schaffen.



TIPP

Mit einer bedarfsorientierten Verwendung der Modi „Anwesend“, „Abwesend“ und „Stoßlüftung“ kann Energie gespart werden.



WICHTIG

Anhaltender Überdruck kann zu Schäden an der Bausubstanz führen.

Symbole der Lüftungsmodi

Die folgenden Symbole werden auf den Hauptansichten der Modi verwendet:



SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Der aktive Modus ist entweder Anwesend, Abwesend oder Stoßlüftung. Das Wochenprogramm ist ausgeschaltet.
	Der aktive Modus ist entweder Anwesend, Abwesend oder Stoßlüftung. Das Wochenprogramm ist aktiviert.
	Der Benutzermodus ist aktiv. Das Wochenprogramm kann aktiviert sein.
	Der aktive Modus ist entweder Anwesend, Abwesend oder Stoßlüftung. Der programmierbare Eingang wurde aktiviert.
	<p>Diese Ventilatorsymbole zeigen den aktuell aktiven Modus an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ventilator und ein grauer Balken — Der Abwesenheitsmodus ist aktiv. • Ventilator und zwei graue Balken — Der Anwesenheitsmodus ist aktiv. • Ventilator und drei graue Balken — Der Stoßlüftungsmodus ist aktiv.
	<p>Tropfen-Symbole zeigen die relative Luftfeuchtigkeit an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tropfen und ein grauer Balken – Ein Feuchtesensor ist installiert und die relative Luftfeuchtigkeit ist normal. • Tropfen und zwei graue Balken — Die relative Luftfeuchtigkeit ist etwas erhöht. Die Lüftungsleistung muss erhöht werden. Ist die automatische Regelung der Ventilatorleistung in Abhängigkeit von der relativen Luftfeuchtigkeit eingeschaltet, wird die Lüftungsleistung automatisch erhöht. • Tropfen und drei graue Balken — Die relative Luftfeuchtigkeit ist deutlich erhöht. Die Ventilatorleistung wird automatisch erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist.
	<p>CO2-Symbole zeigen die Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentration in der Luft an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • CO2 und ein grauer Balken – Der Kohlendioxid- bzw. VOC-Sensor ist installiert und die Konzentration ist normal. • CO2 und zwei graue Balken – Die Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentration ist leicht erhöht. Die Ventilatorleistung wird automatisch erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist. • CO2 und drei graue Balken – Die Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentration ist deutlich erhöht. Die Ventilatorleistung wird automatisch erhöht, wenn die automatische Anpassung aktiviert ist.

Tabelle 2. Symbole der Lüftungsmodi

EINSTELLUNGEN DER LÜFTUNGSMODI



HINWEIS

Standardmäßig werden für die Grundeinstellungen der Ventilatorleistung im Anwesenheitsmodus die höheren Prozentwerte verwendet. Wir empfehlen, diese Grundlüftungseinstellung im Anwesenheitsmodus zu verwenden. Nachdem Sie die Ventilatorleistung für den Anwesenheitsmodus eingestellt haben, wird die Ventilatorleistung für den Abwesenheitsmodus standardmäßig auf einen Wert von -30 % der Ventilatorleistung im Anwesenheitsmodus festgesetzt. Wir empfehlen, diese Standardeinstellungen zu verwenden. Allerdings können die Einstellungen nach Bedarf geändert werden.

Anwesenheitsmodus und Abwesenheitsmodus

Die Lüftungseinstellungen der Modi festlegen:

1. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Modus als Prozentsatz der maximalen Leistungsstufe mit **Plus** oder **Minus** ein.
2. Die Ventilatorleistung ist jetzt für den Modus eingestellt.
3. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
4. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur für den Modus mit **Plus** oder **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +5 °C bis +25 °C einstellen.
5. Die Zulufttemperatur des Modus ist nun eingestellt.
6. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
7. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die automatische Regelung der Ventilatorleistung basierend auf der relativen Luftfeuchtigkeit ein- oder auszuschalten.
8. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Luftfeuchtigkeit, ist nun eingestellt.
9. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
10. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentration, ein- oder auszuschalten.
11. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentration, ist nun eingestellt.
12. Drücken Sie **OK**.
13. Nach dem **OK** gelangen Sie zu den Einstellungen des nächsten Modus.



HINWEIS

Nachdem Sie die Ventilatorleistung für den Anwesenheitsmodus eingestellt haben, wird die Ventilatorleistung für den Stoßlüftungsmodus standardmäßig auf einen Wert von +30 % der Ventilatorleistung im Anwesenheitsmodus festgesetzt. Wir empfehlen, diese Einstellung der Ventilatorleistung für den Stoßlüftungsmodus zu verwenden. Allerdings kann die Einstellung nach Bedarf geändert werden.

Stoßlüftungsmodus

Die Ventilatorleistung, die Zulufttemperatur und die automatische Steuerung der Ventilatorleistung (basierend auf der relativen Luftfeuchtigkeit, der Kohlendioxid- oder der VOC-Konzentration) wird für den Stoßlüftungsmodus genauso wie für die An- und



TIPP

Mit der Pfeil nach rechts-Taste können Sie durch die Einstellungen des Anwesenheitsmodus navigieren.



Abwesenheitsmodi festgelegt. Der Stoßlüftungsmodus verfügt außerdem über eine Timer-Einstellung.

1. Legen Sie mit den **Pfeiltasten** fest, ob der Timer aktiviert werden soll oder nicht. Die Optionen sind:
 - **Ein** — Bei aktivem Timer ist der Stoßlüftungsmodus nur für die über den Timer festgelegte Dauer aktiv.
 - **Aus** — Ist der Timer deaktiviert, wird der Stoßlüftungsmodus verwendet, bis der Modus entweder manuell oder automatisch durch das Wochenprogramm geändert wird.
2. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
3. Stellen Sie die Timerdauer des Modus in Minuten mit **Plus** und **Minus** ein.
4. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
5. Stellen Sie die Ventilatorleistung des Modus als Prozentsatz der maximalen Leistungsstufe mit **Plus** oder **Minus** ein.
6. Die Ventilatorleistung ist jetzt für den Modus eingestellt.
7. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
8. Stellen Sie die gewünschte Zulufttemperatur für den Modus mit **Plus** oder **Minus** ein. Sie können die Temperatur im Bereich von +5 °C bis +25 °C einstellen.
9. Die Zulufttemperatur des Modus ist nun eingestellt.
10. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
11. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um die automatische Regelung der Ventilatorleistung basierend auf der relativen Luftfeuchtigkeit ein- oder auszuschalten.
12. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der relativen Luftfeuchtigkeit, ist nun eingestellt.
13. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
14. Mit den **Pfeiltasten** können Sie die automatische Leistungssteuerung des Ventilators, basierend auf der Kohlendioxid- oder VOC-Konzentration, ein- oder ausschalten.
15. Die automatische Regelung der Ventilatorleistung, basierend auf der Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentration, ist nun eingestellt.
16. Nach dem **OK** gelangen Sie zu den Einstellungen des nächsten Modus.



TIPP

Mit der **Pfeil nach rechts**-Taste können Sie durch die Einstellungen des Stoßlüftungs- und des Benutzermodus navigieren.

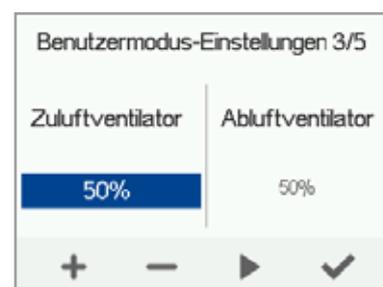
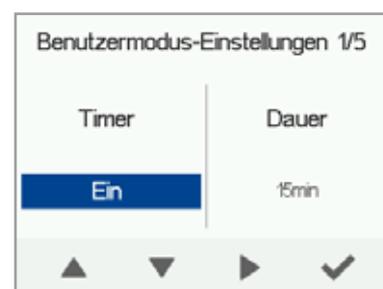


TIPP

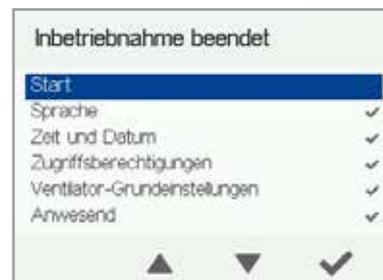
Es wird empfohlen, im Benutzermodus eine höhere Lüfterleistung des Zuluftventilators zu verwenden, um im Wohnraum einen leichten Überdruck zu erzeugen. Wir empfehlen, die Lüfterleistung der Abluft nicht zu reduzieren. Die empfohlene Dauer beträgt 15 - 30 min.

Benutzermodus

1. Legen Sie mit den **Pfeiltasten** fest, ob der Timer aktiviert werden soll oder nicht. Die Optionen sind:
 - Ein** — Wenn der Timer verwendet wird. Der Benutzermodus wird nur für die über den Timer festgelegte Zeit verwendet.
 - Aus** — Wenn der Timer nicht verwendet wird. Der Benutzermodus wird solange verwendet, bis Sie (oder das Wochenprogramm) den Modus ändern.
2. Die Timer-Funktion des Modus ist nun eingestellt.
3. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
4. Stellen Sie die Dauer des Benutzermodus-Timers in Minuten mit den **Plus**- und **Minus**-Tasten ein.
5. Die Dauer des Benutzermodus ist jetzt eingestellt.
6. Fahren Sie durch Drücken des **Pfeil nach rechts** mit dem nächsten Schritt fort.



7. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** die Zuluftventilatorleistung des Benutzermodus als Prozentsatz der maximalen Leistungsstufe ein.
8. Die Zuluftventilatorleistung des Benutzermodus ist nun eingestellt.
9. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.
10. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** die Abluftventilatorleistung des Benutzermodus als Prozentsatz der maximalen Leistungsstufe ein.
11. Die Abluftventilatorleistung des Benutzermodus ist nun eingestellt.
12. Drücken Sie **OK**.



WICHTIG

Wenn der Benutzermodus verwendet wird, um kurzzeitig einen Überdruck zu erzeugen (z. B. als Kaminfunktionsschalter), darf die Timer-Funktion nur dann ausgeschaltet werden, wenn der externe Kaminfunktionsschalter über einen Timer verfügt.

Einrichtung fertigstellen

Wenn Sie die Installationsschritte beendet haben, beenden Sie die Installation wie folgt:

1. Zum Ändern bereits eingestellter Werte verwenden Sie die Pfeiltasten, um zur gewünschte Zeile zurückzukehren und drücken Sie auf **OK**.
2. Sind Sie mit den Einstellungen zufrieden, verwenden Sie die Pfeiltasten, um **Start** auszuwählen, und drücken Sie auf **OK**.

MODUS ÄNDERN



1. Drücken Sie auf **Modus wechseln**, bis das Symbol des gewünschten Lüftungsmodus auf dem Bildschirm angezeigt wird.
2. Warten Sie, bis die Hauptansicht des gewünschten Lüftungsmodus angezeigt wird.
3. Der Lüftungsmodus wurde gewechselt.



Informationen zu den Modi „Anwesend“, „Abwesend“ und „Stoßlüftung“

Einstellungen des Lüftungsmodus anzeigen:

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des gewünschten Lüftungsmodus .



2. Wählen Sie **Modusinformationen**.

Die folgenden Informationen werden auf dem ersten Datenbildschirm des Modus angezeigt:

- **Zuluft** – Zeigt die Temperatur der Luft an, die nach innen geleitet wird, und ihren festgelegten Wert (in Klammern), wenn die Zuluft wärmer als der eingestellte Wert ist.
- **Außenluft** - Zeigt die Außentemperatur an.
- **Ventilatorleistung** – Zeigt die Ventilatorleistung an. Ist die



automatische Ventilatorleistung Stoßlüftung aktiviert, wird der eingestellte Wert in Klammern und anschließend die tatsächliche Ventilatorleistung angezeigt.

- **Wärmetauscher-Status** – Die Wärmetauscher-Status des Lüftungsgeräts sind:
 - **WRG (Wärmerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher erwärmt die Luft, die von außen kommt.
 - **KRG (Kühlerückgewinnung)** – Der Wärmetauscher kühlt die Luft, die von außen kommt.
 - **Bypass** – Die einströmende Luft umgeht den Wärmetauscher.
 - **Abtauen des Wärmetauschers** – Der Wärmetauscher wird abgetaut.
3. Fahren Sie durch Drücken der **Pfeil nach rechts**-Taste mit dem nächsten Schritt fort.

Der nächste Datenbildschirm des Modus zeigt die folgenden Informationen:

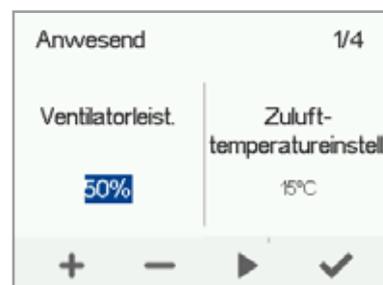
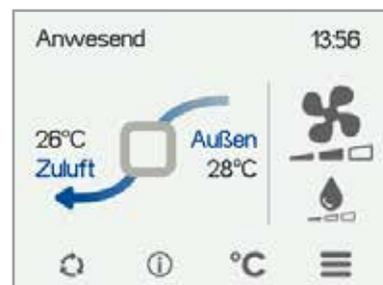
- **Feuchtigkeit** – Gibt den mit den Sensoren gemessenen maximalen Feuchtigkeitwert an.
- **Kohlendioxid** – Gibt den mit den Sensoren gemessenen maximalen Kohlendioxidwert an. Falls ein VOC-Sensor installiert ist, wird die VOC-Konzentration angegeben.
- **Filter wechseln** – Zeigt das nächste empfohlene Datum für den Filterwechsel an.
- **Betriebszeit** – gibt an, wie lange das Gerät in Betrieb war.

Informationen zum „Benutzermodus“ anzeigen

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des Benutzermodus:
2. Wählen Sie **Modusinformationen**.
3. Der Bildschirm zeigt die folgenden Informationen an:
 - **Dauer** – Gibt die eingestellte Zeitdauer des Benutzermodus an, wenn dieser aktiviert wird. Dieser Wert wird in Stunden und Minuten angezeigt.
 - **Verbleibend** – Gibt die verbleibende Dauer des Benutzermodus an.
 - **Zuluftventilatorleistung** – Gibt die Lüftungsleistung des Zuluftventilators in Prozent im Verhältnis zur maximalen Leistung an.
 - **Abluftventilatorleistung** – Gibt die Lüftungsleistung des Abluftventilators in Prozent im Verhältnis zur maximalen Leistung an.

Einstellungen des Lüftungsmodus

1. Öffnen Sie die Hauptansicht des gewünschten Lüftungsmodus.
2. Wählen Sie **Modusinformationen**.
3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
4. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen wie im Abschnitt Installationsassistent > Einstellungen der Lüftungsmodi angewiesen vor.



Timer-Funktionen im Benutzermodus und im Stoßlüftungsmodus

Zusätzlich kann die Timer-Funktion im Stoßlüftungs- und im Benutzermodus geändert werden. Siehe Installationsassistent-> Einstellungen der Lüftungsmodi.

TEMPERATUREN UND SENSOREN

Anzeige der Temperaturdaten

1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen und Sensoren**.
2. Drücken Sie **OK**.

Die Übersichtsbildschirm für Temperaturen und Sensoren zeigt die folgenden Informationen:

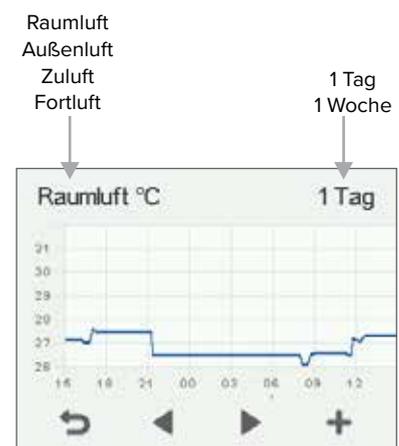
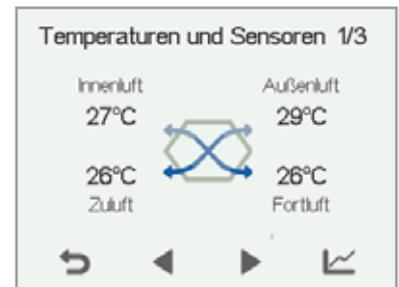
- **Abluft** — Gibt die Temperatur der Luft an, die in das Gerät strömt und die aus dem Gebäude entfernt werden soll.
- **Außenluft** — Gibt die Temperatur der Luft an, die von draußen in das Gerät strömt.
- **Zuluft** — Gibt die Temperatur der Luft an, die aus dem Gerät in das Gebäude strömt.
- **Fortluft** — Gibt die Temperatur der Luft an, die aus dem Gerät nach draußen geleitet wird.

TIPP
Sie können die Temperatur- und Sensordaten des Systems anzeigen, indem Sie in der Modusansicht auf die Temperaturtaste drücken.

Anzeige der Temperaturstatistiken

1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen und Sensoren**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Statistik**.
4. Eine grafische Darstellung der Raumlufttemperatur der letzten 24 Stunden wird angezeigt.
5. Verwenden Sie in jeder Ansicht **Plus**- und **Minus**, um zwischen Wochen- und Tagesstatistiken zu wechseln.
6. Verwenden Sie **die Pfeiltasten**, um die Außenluft-, Zuluft- und Ablufttemperatur-Statistiken anzuzeigen.
7. Verwenden Sie in jeder Ansicht **Plus** und **Minus**, um zwischen Wochen- und Tagesstatistiken zu wechseln.
8. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie auf **Zurück**.

HINWEIS
Bei einem Stromausfall werden die täglichen Statistiken gelöscht.



Grafik der Raumlufttemperatur der letzten 24 Stunden. Die Außenluft- und Zuluftwerte werden auf ähnliche Weise dargestellt. Sie können die Grafik für eine Woche oder für einen einzigen Tag anzeigen.

Anzeige der relativen Luftfeuchtigkeit und der Kohlendioxid- und VOC-Konzentrationen, die die Sensoren gemessen haben

Durch die aufgezeichneten Daten navigieren, die einzelnen Sensoren gemessen haben:

1. Wählen Sie **Einstellungen > Temperaturen und Sensoren**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Mit den Pfeiltasten können Sie von der Übersicht der **Temperaturen und Sensoren** zur Ansicht der relativen Luftfeuchtigkeit und der Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentration, die von den Feuchte-, Kohlendioxid- bzw. VOC-Sensoren gemessen wird, wechseln. Die VOC-Konzentration wird auf der gleichen Ansicht wie die Kohlendioxid-Konzentration dargestellt.



So navigieren Sie durch die Statistiken für die relative Luftfeuchtigkeit oder die Kohlendioxid- und VOC-Konzentrationen:

1. Wählen Sie **Statistik** neben der Sensorgruppe, die Sie anzeigen möchten.
2. Eine grafische Darstellung zeigt dann die höchsten Werte der relativen Luftfeuchtigkeit und der Kohlendioxid- bzw. VOC-Konzentrationen an, die von den Sensoren in den letzten 24 Stunden gemessen wurden.
3. Verwenden Sie in jeder Ansicht **Plus-** und **Minus-**, um zwischen Wochen- und Tagesstatistiken zu wechseln.
4. Um das Menü zu verlassen, drücken Sie auf **Zurück**.



HINWEIS
Bei einem Stromausfall werden die täglichen Statistiken gelöscht.

Statistiken der relativen Luftfeuchtigkeit und der Kohlendioxid- und VOC-Konzentrationen



Statistik über die relative Luftfeuchtigkeit für die vergangenen 24 Stunden. Sie können die Grafik für eine Woche oder für einen einzigen Tag anzeigen.

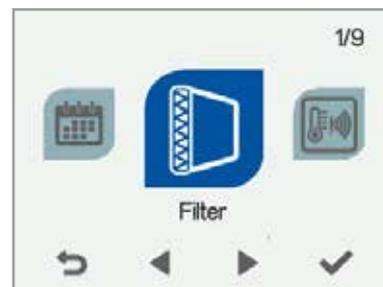


Statistik der Kohlendioxid- und VOC-Konzentrationen für die vergangene Woche. Sie können die Grafik für eine Woche oder für einen einzigen Tag anzeigen.

EINSTELLUNGEN

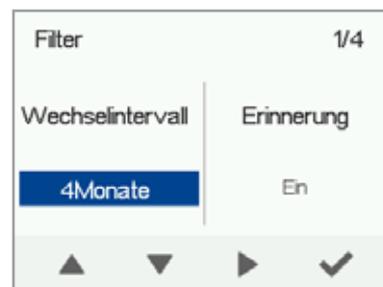
Filtereinstellungen

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- 3. Der Übersichtsbildschirm für den Filterwechsel zeigt die folgenden Informationen:
 - **Erinnerung an Filterwechsel** — Zeigt an, ob die Erinnerung an den Wechsel ein- oder ausgeschaltet ist oder ein spezieller Modus aktiviert ist.
 - **Filter ausgetauscht** — Zeigt das Datum an, wann die Filter zuletzt gewechselt wurden.
 - **Nächster Wechsel** - Zeigt das Datum an, an dem die nächste Erinnerung für den Filterwechsel angezeigt wird.
 - **Wechselintervall** - Zeigt das Intervall für den Filterwechsel in Monaten an.
 - **Automatisches Reset-Intervall** - Zeigt die Anzahl der Tage an, die die Erinnerung an der Filterwechsel aktiv bleibt. Nach Ablauf dieses Zeitraums wird der Filterwechsel automatisch bestätigt.



Einstellung des Erinnerungsintervalls für den Filterwechsel

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- ✎ 3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
- 4. Stellen Sie im Feld „Wechselintervall“ mit den **Pfeiltasten** das gewünschte Erinnerungsintervall in Monaten ein. Der Wert kann zwischen 1 und 12 Monaten liegen. Die Werkseinstellung gibt 6 Monate vor.
- 5. Drücken Sie **OK**.



Erinnerung an den Filterwechsel einstellen

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- ✎ 3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
- 4. Wählen Sie **Pfeil nach rechts > Erinnerung an Filterwechsel**. Status der Filterwechsel-Erinnerung einstellen:
 - **Ein** — Die Erinnerung an den Filterwechsel wird manuell eingeschaltet und bestätigt.
 - **Aus** — Die Erinnerung an den Filterwechsel wird ausgeschaltet.
 - **Spezieller Modus** — Die Erinnerung an den Filterwechsel wird manuell oder spätestens nach Ablauf des automatischen Reset-Intervalls eingeschaltet und bestätigt.
- 5. Drücken Sie **OK**.



Einstellung des automatischen Reset-Intervalls für Filterwechsel

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- ✎ 3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
- 4. Wählen Sie die **Pfeil nach rechts-Taste > Automatisches Reset-Intervall**.
- 5. Den gewünschten Zeitraum bis zum automatischen Reset in Tagen angeben. Der Wert kann zwischen 1 und 60 Tagen liegen. Die Werkseinstellung ist 14 Tage.
- 6. Drücken Sie **OK**.



HINWEIS
Das automatische Reset-Intervall für Filter kann nur eingestellt werden, wenn der Status der Filterwechsel-Erinnerung auf „Spezieller Modus“ eingestellt ist.

Einstellen des Datums, wann die Filter zuletzt gewechselt wurden

Anweisungen zum Filterwechsel stehen im Abschnitt **Wartung** zur Verfügung.

Geben Sie nach dem Wechsel der Filter das Datum für deren Wechsel ein.

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Filter**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- ✎ 3. Wählen Sie **Bearbeiten**.
- 4. Wählen Sie die **Pfeil nach rechts-Taste > Filterwechsel**.
- 5. Durch **OK** aktualisieren Sie den Status des Filters als heute ausgetauscht.



HINWEIS
Das Gerät stellt automatisch eine Wartungsanzeige ein, die Sie an den Filterwechsel erinnert. Die Anzeige erscheint, wenn das eingestellte Erinnerungsintervall verstrichen ist.

Wartungsanzeige für den Filterwechsel

Die Wartungsanzeige erinnert Sie mithilfe eines Pop-up-Fensters an den Filterwechsel.

Die Meldung kann mit **OK** bestätigt werden.

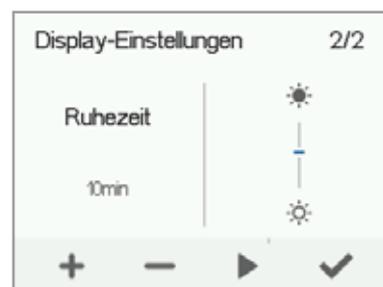
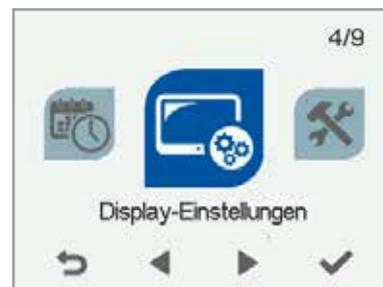
Sie können die Erinnerung um eine Woche nach hinten verschieben, indem Sie auf **Zurück** drücken.

DISPLAY-EINSTELLUNGEN

Ruhezeit einstellen

1. Wählen Sie **Einstellungen > Display-Einstellungen**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Zeit bis zum Deaktivieren des Displays einzustellen.
4. Drücken Sie **OK**.

TIPP
Die Bedieneinheit MV C 80 wechselt automatisch in den Ruhe-Modus, wenn die voreingestellte Zeit bis zum Deaktivieren des Displays verstrichen ist. Wenn Sie die Bedieneinheit MV C 80 wieder aktivieren möchten, drücken Sie eine beliebige Taste.

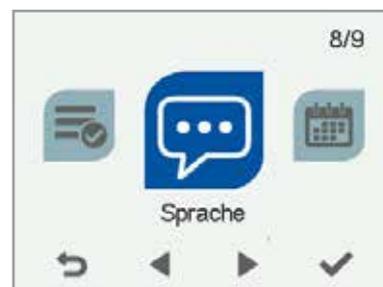


Einstellung der Helligkeit

1. Wählen Sie **Einstellungen > Display-Einstellungen**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
4. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Helligkeit einzustellen.
5. Drücken Sie **OK**.

Sprache der Benutzeroberfläche auswählen

1. Wählen Sie **Einstellungen > Sprache**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie Ihre Sprache aus.
4. Drücken Sie **OK**.



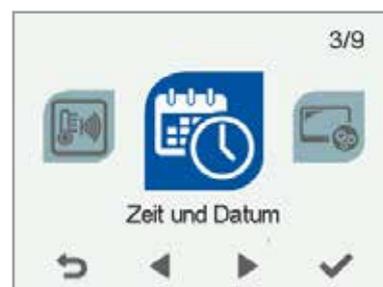
ZEIT UND DATUM

Zeit und Datum des Systems einstellen

Folgende Zeiteinstellungen sind möglich:

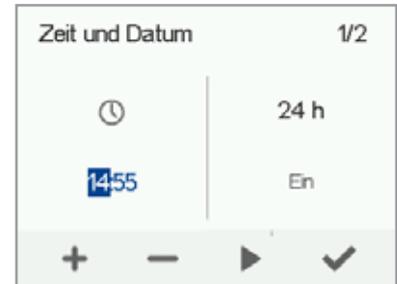
- Zeit
- 24- oder 12-Stunden-Anzeige
- Automatische Einstellung der Sommer-/Winterzeit
- Datum

HINWEIS
Die Lüftungszeit bleibt bei einem Stromausfall mehrere Stunden lang bestehen.



Zeit einstellen

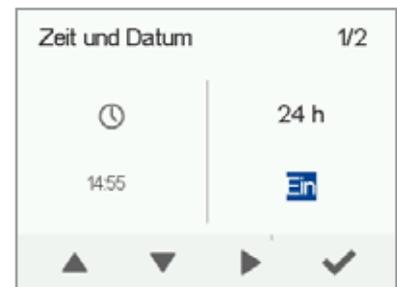
- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- 3. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Stunden einzustellen.
- 4. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
- 5. Verwenden Sie **Plus** und **Minus**, um die Minuten einzustellen.
- 6. Drücken Sie **OK**.



Auswahl der 24- oder 12-Stunden-Anzeige

Standardmäßig verwendet das System die 24-Stunden-Anzeige. Die 12-Stunden-Anzeige verwenden:

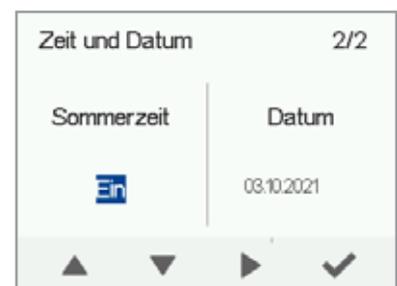
- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- 3. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
- 4. Drücken Sie die **Pfeil nach unten**-Taste. Die Einstellung **24 h** wird geändert auf **Aus**.
- 5. Drücken Sie **OK**.



Automatische Einstellung der Sommer-/ Winterzeit

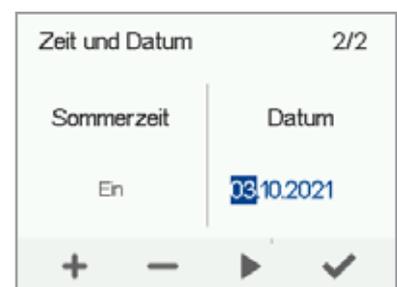
Standardmäßig stellt das System automatisch auf die Sommer-/ Winterzeit um. Die Sommer-/Winterzeit manuell einstellen:

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- 3. Drücken Sie auf die **Pfeil nach rechts**-Taste, bis sich der Bildschirm 3/4 öffnet.
- 4. Drücken Sie die **Pfeil nach unten**-Taste. Die Einstellung **Sommerzeit** wird geändert auf **Aus**.
- 5. Drücken Sie **OK**.



Datum einstellen

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Zeit und Datum**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- 3. Drücken Sie auf die **Pfeil nach rechts**-Taste, bis sich der Bildschirm 4/4 öffnet.
- 4. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Datum ein.
- 5. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
- 6. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** den Monat ein.
- 7. Drücken Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste.
- 8. Stellen Sie mit **Plus** und **Minus** das Jahr ein.
- 9. Drücken Sie **OK**.



WOCHENPROGRAMM

Hier können Sie ein Wochenprogramm für das Lüftungsgerät voreinstellen. Für jede Stunde der Woche können Sie eine der folgenden Modi konfigurieren:

- **Anwesend** — Der Anwesenheitsmodus wird verwendet.
- **Abwesend** — Der Abwesenheitsmodus wird verwendet.
- **Stoßlüftung** — Der Stoßlüftungsmodus wird verwendet.
- **Benutzermodus** — Der Benutzermodus wird verwendet.
- **Standby-Modus** — Das Lüftungsgerät ist ausgeschaltet.
- **Leer** — Der vorherige Modus wird verwendet.



HINWEIS

Wenn Sie den Modus manuell wechseln und das Wochenprogramm aktiviert ist, bleibt der ausgewählte Modus solange aktiv, bis das Wochenprogramm zum nächsten Modus wechselt.



WICHTIG

Um sicherzustellen, dass die Raumtemperatur unschädlich für die Gesundheit ist und auch für die Gebäudestrukturen optimal bleibt, **muss die Belüftung ohne Unterbrechung eingeschaltet sein**. Wir empfehlen, die Belüftung auch bei einer langen Abwesenheit angeschaltet zu lassen, da sonst die Raumluft stickig wird und die Gefahr von Schimmelbildung entsteht. In der Heizperiode kann bei unzureichender Lüftung die Luftfeuchtigkeit auch in den Lüftungskanälen und in der Bausubstanz kondensieren und somit Feuchteschäden verursachen.



WICHTIG

Bei der Verwendung des Benutzermodus darf die Wohnung nicht für längere Zeit unter Überdruck stehen.

Regulieren Feuchte-, CO₂- oder VOC-Sensoren die Lüftung, wird die Ventilatorleistung entsprechend angepasst und zwar unabhängig davon, ob der Modus manuell oder über das Wochenprogramm ausgewählt wurde.

Wochenprogramm einstellen und bearbeiten

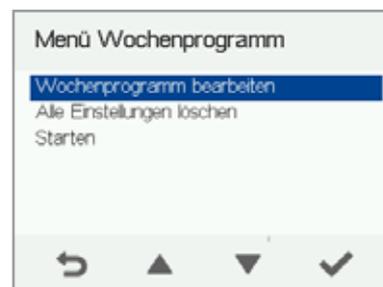


1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm an/aus**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Wählen Sie **Wochenprogramm bearbeiten**.
4. Drücken Sie **OK**.
5. Verwenden Sie die **Pfeil nach rechts**-Taste, um den gewünschten Tag auszuwählen.
6. Verwenden Sie die Taste **Pfeil nach unten**, um die gewünschte Zeit auszuwählen.
7. Verwenden Sie die Taste **Auswählen**, um den Lüftungsmodus auszuwählen, der zur gewählten Zeit aktiviert wird.



TIPP

Sie können das Wochenprogramm ein- oder ausschalten, indem Sie im Bildschirm Wochenprogramm einige Sekunden lang auf OK drücken.



Die Symbole sind:

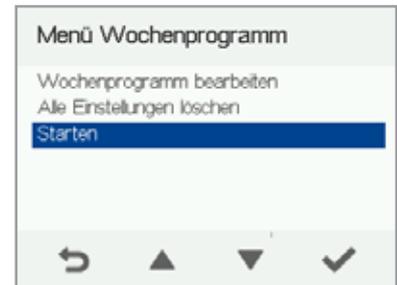
-  Anwesenheitsmodus.
-  Abwesenheitsmodus.
-  Stoßlüftungsmodus.
-  Benutzermodus
-  Standby-Modus



8. Wenn Sie die Modi für das Wochenprogramm ausgewählt haben, wählen Sie **Einstellungen**.
9. Wählen Sie **OK**, wenn die Änderungen des Wochenprogramms speichern möchten. Wählen Sie **Ablehnen**, wenn Sie die Änderungen nicht speichern möchten. Wählen Sie **Zurück**, wenn Sie das Wochenprogramm nochmal bearbeiten möchten.

Wochenprogramm einschalten

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm aus**.
- ☰ 2. Drücken Sie **OK**.
- ☰ 3. Wählen Sie **Einstellungen**.
- 4. Wählen Sie **Starten**.
- 5. Wählen Sie **Auswählen**.
- 6. Das System bestätigt, dass das Wochenprogramm eingeschaltet ist.



Wochenprogramm ausschalten

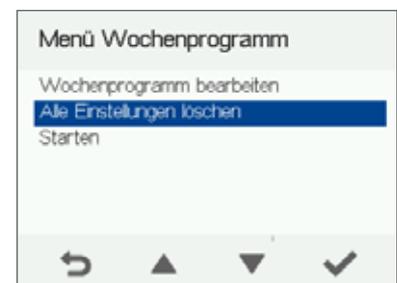
- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm Ein**.
- 2. Drücken Sie **OK**.
- 3. Wählen Sie **Ausschalten**.
- 4. Drücken Sie **OK**.
- 5. Das System bestätigt, dass das Wochenprogramm ausgeschaltet ist.
- 6. Das Wochenprogramm ist nun ausgeschaltet. Wenn Sie ein Wochenprogramm eingestellt haben, wird es im System gespeichert.



Einstellungen des Wochenprogramms löschen

Wenn Sie die Einstellungen für das Wochenprogramm aus dem System löschen möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- ☰ 1. Wählen Sie **Einstellungen > Wochenprogramm Ein oder Wochenprogramm aus**.
- 2. Wählen Sie **Alle Einstellungen löschen**.
- 3. Drücken Sie **OK**, um das Löschen des Wochenprogramms zu bestätigen. Das Wochenprogramm ist nun gelöscht.



Beispiel für das Erstellen eines Wochenprogramms

In diesem Beispiel wurde das folgende Wochenprogramm eingestellt:

- Mo–Fr 8:00–17:00 *Abwesend* .
- Mo–Fr 17:00–7:00 *Anwesend*.
- Sa 8:00–17:00 *Anwesend*.
- Sa 18:00-20:00 *Anwesend* mit Stoßlüftung z. B. für Kochen.
- Sa 21:00 bis Mo 8:00 *Anwesend*.

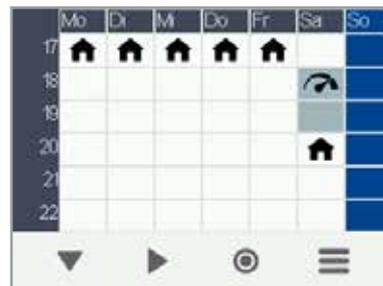
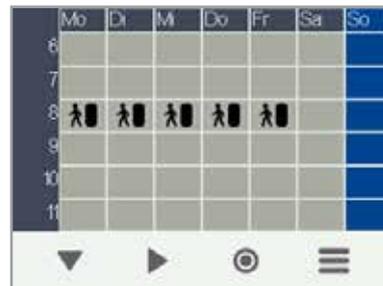
Um das Wochenprogramm einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Wochenprogramm.
2. Wählen Sie Montag und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
3. Für 08:00 Uhr wählen Sie den Abwesenheitsmodus.
4. Für 17:00 Uhr wählen Sie den Anwesenheitsmodus.
5. Nehmen Sie dann die entsprechenden Einstellungen für die anderen Wochentage vor.
6. Wählen Sie nun Samstag und nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:
7. Für 18:00 Uhr wählen Sie den Stoßlüftungsmodus.
8. Für 21:00 Uhr wählen Sie den Anwesenheitsmodus.
9. Achten Sie darauf, dass das Wochenprogramm eingeschaltet ist.
10. Das Wochenprogramm ist nun eingestellt.



HINWEIS

Stellen Sie den Lüftungsmodus nicht für jede Stunde einzeln ein. Nehmen Sie nur solche Uhrzeiten in das Wochenprogramm auf, bei denen sich der Lüftungsmodus ändern soll.



Die Abbildungen oben zeigen die vorgenannten Einstellungen im Wochenprogramm.

GERÄT AUSSCHALTEN

Entsorgung:



1. Wählen Sie **Einstellungen > Gerät ausschalten**.
2. Drücken Sie **OK**.
3. Bestätigen Sie Ihre Wahl, indem Sie **OK** drücken.
4. Das Lüftungsgerät ist nun ausgeschaltet.



WICHTIG

Zur Sicherung einer gesunden Raumluft und zur Erhaltung einer guten Bausubstanz der Wohnung sollten Sie für eine ständige Lüftung sorgen. Auch bei längerer Abwesenheit (Ferien/Urlaub) sollten Sie die Lüftungsanlage nicht ausschalten, da sonst die Raumluft stickig wird und die Gefahr von Schimmelbildung entsteht. In der Heizperiode kann bei unzureichender Lüftung die Luftfeuchtigkeit auch in den Luftkanälen und in der Bausubstanz kondensieren und somit Feuchteschäden verursachen.



TIPP

Um das Lüftungsgerät neu zu starten, drücken Sie eine beliebige Taste.



4-STUFEN-SCHALTER MV C09 / MV C10



GEFAHR DURCH ELEKTRISCHEN STROM

Elektrische Installationen sind entsprechend der örtlichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen nur von einer Fachkraft auszuführen. Alle Arbeiten sind im spannungsfreien Zustand vorzunehmen.



Keine Inbetriebnahme!

Verwendungszweck

Über den 4-Stufen-Schalter MV C09 bzw. MV C10 können 4 Lüftungsmodi für die Lüftungsgeräte ValloPlus 270/350/510/850 MV und ValloMulti 200/300 MV eingestellt werden.



HINWEIS

Das Lüftungsgerät kann nicht mit dem 4-Stufen-Schalter in Betrieb

genommen werden. Die Inbetriebnahme ist nur über das Heimnetzwerk, direkt über einen Computer (UPnP) oder über die Reglereinheit MV C80 möglich (siehe unten).

Damit der Schalter nach Montage funktioniert, muss der analoge Eingang mit der Funktion „Lüftungsstufe“ aktiviert sein (WEB-Interface MyVallox).



Montage und Anschluss des 4-Stufen-Schalters

MV C10



Befestigen Sie das Unterteil des MV C10 mit passenden Schrauben (nicht im Lieferumfang) an der Wand oder auf einer Unterputzdose.

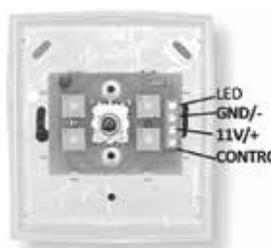
MV C09



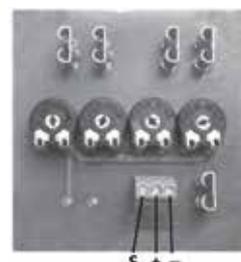
Befestigen Sie das Unterteil des MV C09 mit passenden Schrauben (nicht im Lieferumfang) an der Wand oder in einem bauseitigem Unterputzgehäuse.

Verlegen Sie ein Signalkabel mit $3 \times 0,25 \text{ mm}^2$ (z. B. J-Y(St)Y 2x2x0,6) zum Lüftungsgerät (Analog-Eingang). Anschluss am 4-Stufenschalter, siehe Anschlussplan auf der nächsten Seite.

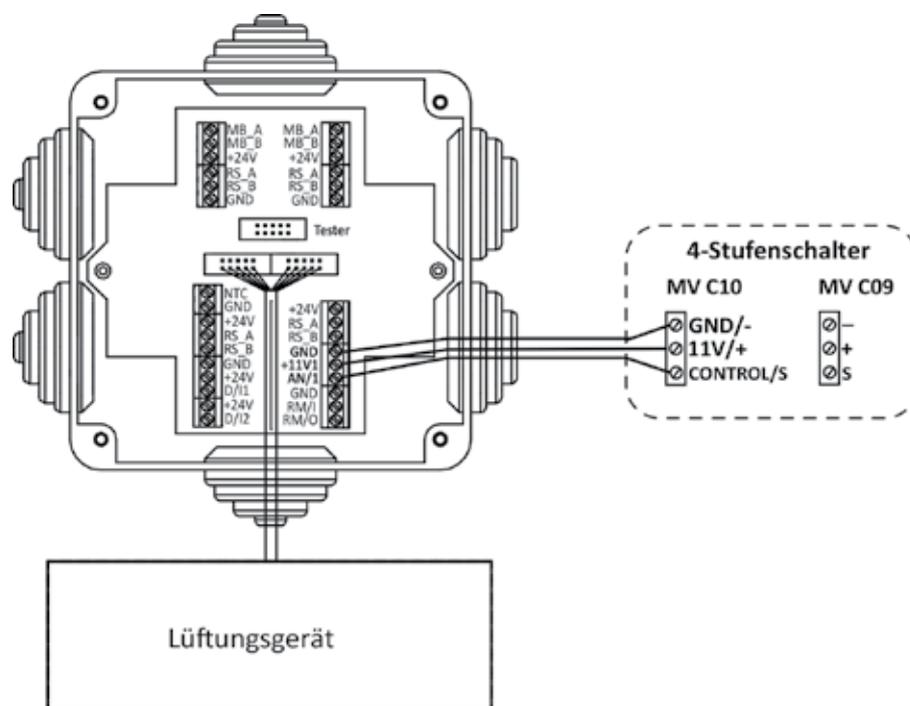
Schließen Sie an:
GND/- an GND
11V/+ an 11V1
CONTROL/S an AN/1
„LED“ wird nicht verwendet



Schließen Sie an (die Leiterplatte muss dazu entfernt werden):
- an GND
+ an 11V1
S an AN/1



4-STUFEN-SCHALTER



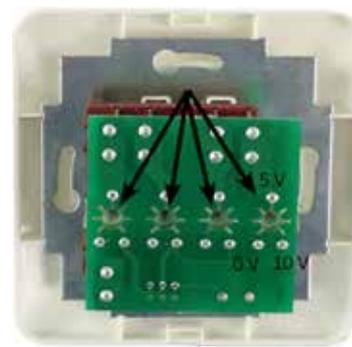
KONFIGURATION DES 4-STUFEN-SCHALTERS - NACH DER INBETRIEBNAHME

Über 4 Potentiometer (Pfeile) können die Spannungswerte (siehe unten) eingestellt werden.

Über Messpunkte (Pfeile in der Mitte, zwischen „-“ und „S“) kann der eingestellte Wert überprüft und abgelesen werden. Beim MV C09 befinden sich die Messpunkte unter der Platine neben der Anschlussklemme.

Die Einstellung muss bei laufendem Lüftungsgerät vorgenommen werden, da die Signalspannung nur gering ist. Die Messpunkte und Potentiometer können beim MV C10 von vorne nach Abziehen des Schalters erreicht werden (siehe Abbildungen unten), beim MV C09 von hinten über Löcher.

- »Stufe 1: 0,2 - 1 V = Stopp
- »Stufe 2: 2 - 4 V = Abwesend
- »Stufe 3: 5 - 7 V = Anwesend
- »Stufe 4: 8 - 10 V = Stoßlüftung



STÖRUNGSBESEITIGUNG



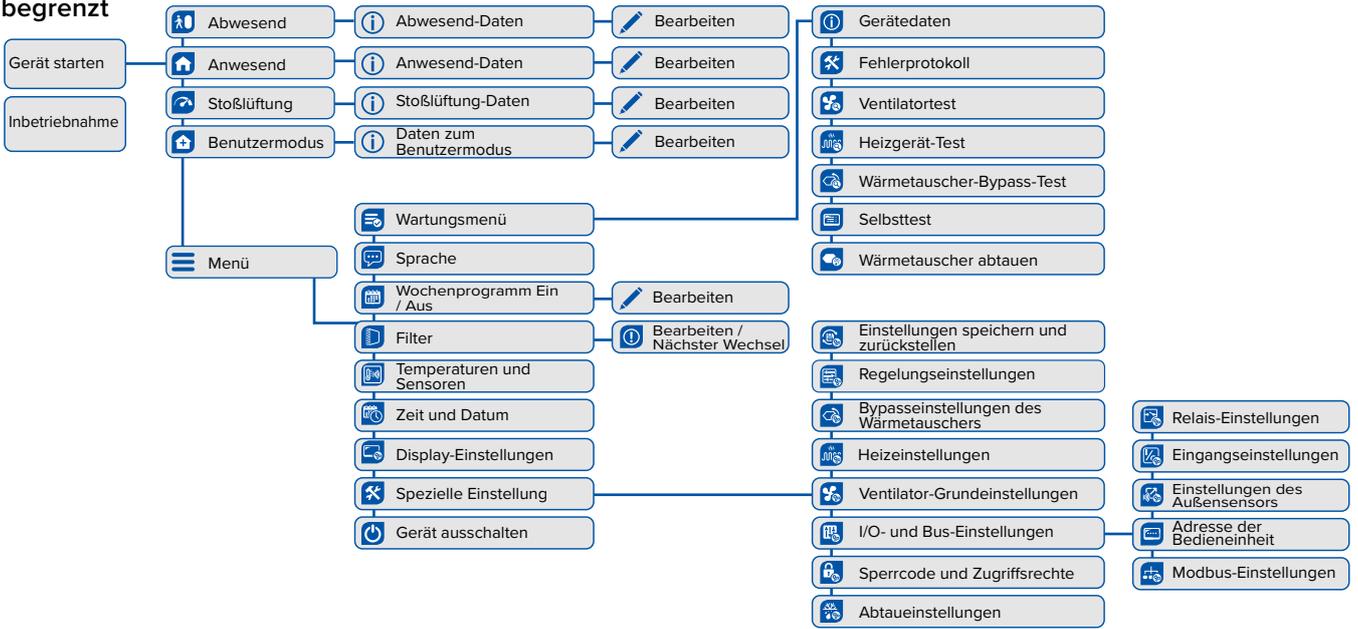
HINWEIS

Fehlermeldungen werden auf der Bedieneinheit sowie in MyVallox-Home und MyVallox Cloud angezeigt.

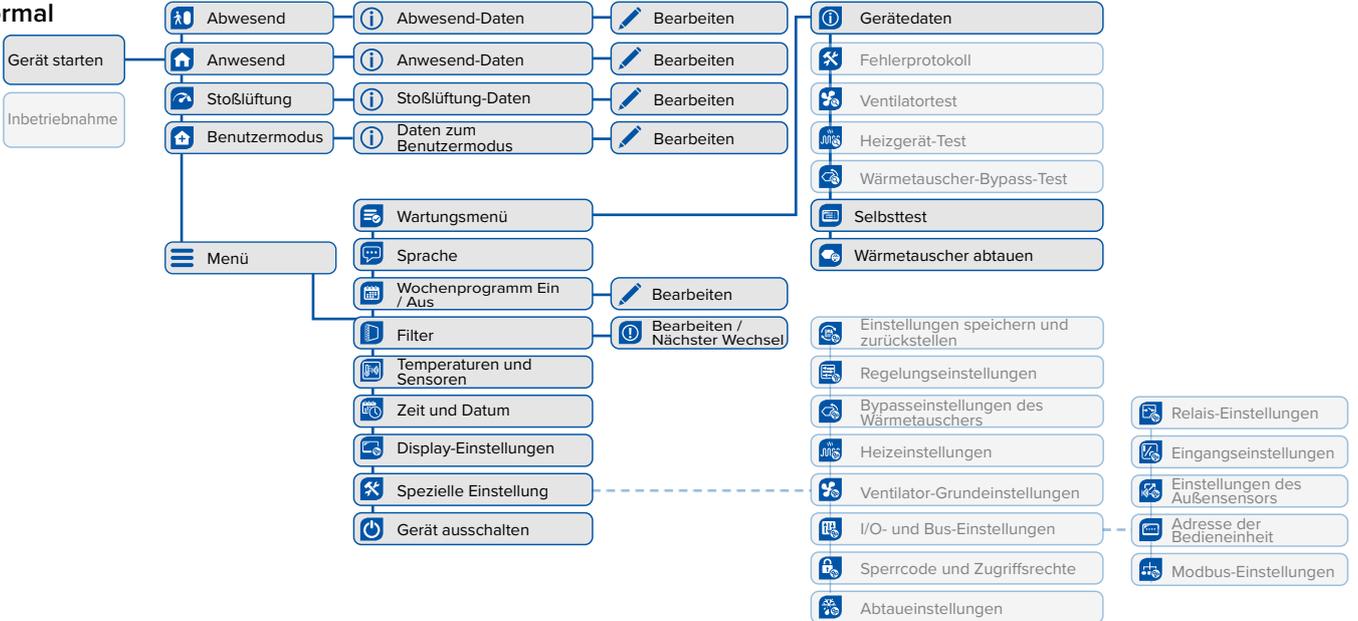
STÖRUNG	URSACHE	MASSNAHMEN
Fehlermeldung: Abluftventilator	Der Abluftventilator wurde angehalten.	Als Sicherheitsmaßnahme schaltet die Anlage beide Ventilatoren ab und signalisiert einen entsprechenden Alarm über die MyVallox Control. Vergewissern Sie sich, dass der Ventilator nicht läuft. Die Leitungen und die Funktion des Ventilators müssen überprüft werden. Gegebenenfalls muss der Ventilator ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehlermeldung: Zuluftventilator	Der Zuluftventilator wurde angehalten.	Als Sicherheitsmaßnahme schaltet die Anlage beide Ventilatoren ab und signalisiert einen entsprechenden Alarm über die MyVallox Control. Vergewissern Sie sich, dass der Ventilator nicht läuft. Die Leitungen und die Funktion des Ventilators müssen überprüft werden. Gegebenenfalls muss der Ventilator ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehlermeldung: Temperatursensor 1/2/3/4/5	Der auf der Benutzeroberfläche angezeigte Temperatursensor ist defekt.	Der Sensor muss überprüft und ggf. ausgetauscht werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehlermeldung: Hohe Zulufttemperatur	Die Zulufttemperatur ist zu hoch.	Der Betrieb des Nachheizregisters und des Zusatzheizregisters muss geprüft werden. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehlermeldung: Niedrige Zulufttemperatur	Die Zulufttemperatur ist zu niedrig.	Der Betrieb des Nachheizregisters und des Zusatzheizregisters muss geprüft werden. Vergewissern Sie sich, dass die Register auf der Benutzeroberfläche eingeschaltet sind. Kontaktieren Sie bei Bedarf den Kundendienst.
Das Lüftungsgerät funktioniert nicht. Das Bedienelement funktioniert nicht.	Die Stromversorgung wurde getrennt oder der Verschlusshebel des Sicherheitsschalters für die Tür berührt den Sicherheitsschalter nicht.	Prüfen Sie: <ul style="list-style-type: none"> • die Sicherung im Sicherungskasten • die Schmelzsicherung im Lüftungsgerät • Drücken Sie den Sicherheitsschalter ganz nach unten und prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet werden kann. Wenn das Gerät eingeschaltet werden kann, sorgen Sie dafür, dass der Riegel des Sicherheitsschalters aktiviert ist.
Das Lüftungsgerät funktioniert. Die Bedieneinheit funktioniert nicht.	Die 24-VDC-Stromversorgung des Bedienfelds wurde getrennt oder das Bedienfeld ist defekt.	Prüfen Sie die Verkabelung zwischen Gerät und Bedieneinheit. Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Der externe Sensor zeigt eine Temperatur von -48 °C an	Der externe Sensor ist ausgewählt, aber der Sensor ist entweder nicht installiert oder defekt.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Sensor und tauschen Sie ihn gegebenenfalls aus. Kontaktieren Sie den Kundendienst. • Wenn kein Sensor installiert ist, ändern Sie „Steuerung Außentemperatursensor“ auf „Keine“.

MENÜ-EBENEN

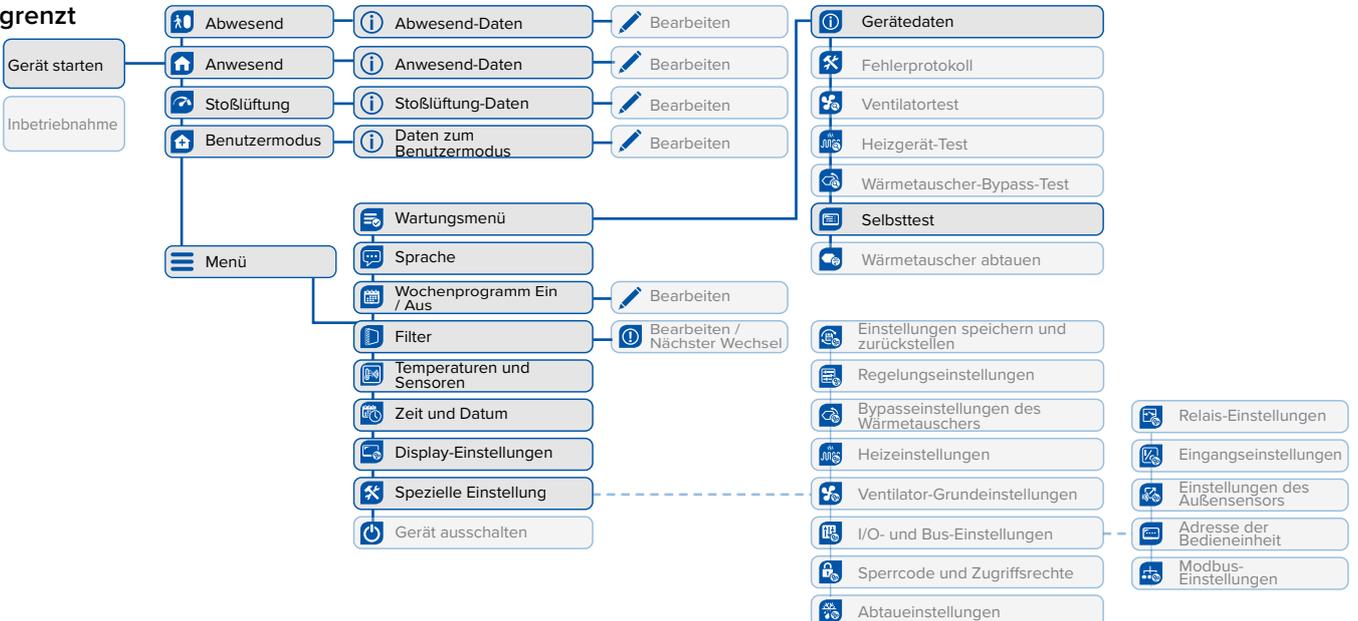
Unbegrenzt



Normal



Begrenzt



VALLOX

www.vallox.de

Vallox GmbH | Von-Eichendorff-Straße 59 a | 86911 Dießen
info@vallox.de

www.vallox.com

Vallox Oy | Myllykyläntie 9-11 | 32200 LOIMAA | FINNLAND